



**INTO  
THE  
LIGHT**

**9**

**SCHWEIZERISCHER  
DIRIGENTENWETTBEWERB**

4. – 7. September 2019, Baden

Der Schweizerische Blasmusikverband  
Der Schweizerische Dirigentenverband  
Der Verein Schweizerischer Dirigentenwettbewerb  
präsentieren:

# ZWÖLF JUNGE DIRIGENT/INNEN

## im musikalischen Wettstreit

**4. & 5. Sept. 2019** ▲ **Vorrunde**

19.00 Uhr Aula Margeläcker Wettingen  
Blasorchester Baden Wettingen

**6. Sept. 2019** ▲ **Halbfinal & Galakonzert**

19.30 Uhr Trafosaal Baden  
Brass Band Emmental

**7. Sept. 2019** ▲ **Final & Galakonzert**

19.30 Uhr Trafosaal Baden  
Sinfonisches Blasorchester Bern

**Jury** ▲ Philippe Bach (CH)  
Carlo Balmelli (CH)  
Jan de Haan (NL)

**Eintrittskarten** ▲ Vorrunde gratis  
Halbfinal oder Final CHF 25.-  
Kombikarte CHF 40.-  
Abendkasse ab 18.30 Uhr (EDU/AHV ermässigt)

**Informationen** ▲ [www.dirigentenwettbewerb.ch](http://www.dirigentenwettbewerb.ch)



Partner:



Schweizer Blasmusik-  
Dirigentenverband (BDV)



Schweizer Blasmusikverband  
Associazione svizzera dei musicisti  
Associazione bandistica svizzera  
Unión svizra de musicos



# 9. SCHWEIZER DIRIGENTENWETTBEWERB



Nirgends habe ich so viel gelernt wie vor drei Jahren in Baden. Dies steht fest! Ich hatte Unterricht bei den besten Lehrern und trotzdem sind die Erfahrungen, die ich am 8. Schweizerischen Dirigentenwettbewerb gemacht habe, die Entscheidenden gewesen, um heute da sein zu dürfen, wo ich bin. Den Halbfinal in Baden, welcher im absoluten «Stressmodus» ausgetragen wird, überstanden zu haben, gibt einem die Zuversicht, die man braucht, wenn man grosse Orchester leiten will. Ein paar Monate nach meinem Sieg in Baden stand ich für eine Stunde vor der Feldmusik Sarnen. Ich hatte eine Stunde Zeit, das Orchester davon zu überzeugen, mich weiter im Rennen um die Nachfolge ihres Chefdirigenten zu lassen. Ohne die Erfahrungen in Baden hätte ich das nie geschafft.

Dirigent zu sein, bedeutet sich ständig hinterfragen zu wollen. Probiert es aus! Seid nicht zu stolz um einen Plan (auch vor dem Orchester) zu ändern. Der Wettbewerb in Baden war die reinste Achterbahnfahrt. Zum Ende hin ganz oben stehen zu dürfen, war grossartig für mich. Es war der Beginn. Alles was kommen sollte musste zuerst bewiesen werden. Viele Türen gehen auf. Eintreten muss man dann aber doch noch selber. Als Dirigent wird man immer wieder an kleinen Dingen scheitern um in Zukunft Kraft daraus zu ziehen. 2013 schied ich in der Vorrunde aus um es 2016 besser zu machen. Liebe Dirigentinnen und Dirigenten. Legt alles rein was geht. Arbeitet bis tief in die Nacht hinein. Hinterfragt euch tausende Male. Nur so wird es euch gelingen, im Moment X gestählt, selbstbewusst und total klar vor dem Orchester zu stehen. Es ist harte Arbeit. Anders geht es nicht. Ich wünsche euch allen nur das Beste!

**Sandro Blank**  
Gewinner Schweizer Dirigentenwettbewerb 2016

# WETTBEWERBSABLAUF

Die Musikkommission wählt zwölf Teilnehmende aus, welche zum Schweizerischen Dirigentenwettbewerb zugelassen sind.

## **Vorrunde, 4. und 5. September 2019**

Die zwölf zugelassenen Teilnehmenden studieren während einer halben Stunde mit einem Blasorchester eine dem Orchester unbekannt Komposition ein. Die Vorrunde ist öffentlich (ausgenommen Kandidaten Vorrunde). Sechs Kandidaten werden zum Halbfinal zugelassen. Diese werden nach der Jurysitzung der zweiten Vorrunde auf der Homepage des SDW publiziert.

## **Halbfinal, 6. September 2019**

Die Kandidaten erhalten fünf Minuten Zeit, um mit einer Brass Band der 1. Klasse oder der Höchstklasse eine dem Orchester bekannte Komposition zu proben. Anschliessend wird dieses Werk aufgeführt. Der Halbfinal ist öffentlich. Drei Teilnehmende erreichen den Final.

## **Final, 7. September 2019**

Der Final ist zweiteilig. Im ersten Teil studieren die drei Finalisten während je fünfundvierzig Minuten mit einem Harmonieblasorchester der Höchstklasse eine dem Orchester bekannte Komposition ein. Diese Probe ist öffentlich (ausgenommen Finalisten & Jury). Im zweiten Teil werdendie Werke im Rahmen eines Galakonzertes aufgeführt.



**Präsident Musikkommission SDW**  
Christian Noth

# KANDIDATEN

Bieri Gaudens

Trimmis (GR)

Brunner Marius

Hochdorf (LU)

Chabrol Emilie

Basel (BS)

Charrière Mathieu

Saint Gervais (Frankreich)

Danuser Jonas

Bern (BE)

Honegger Raphael

Birr (AG)

Rabut Antoine

Prangins (VD)

Rau Thierry

Itingen (BL)

Schmitt Théo

Palézieux (VD)

Suppiger Ruth

Winterthur (ZH)

Wrede Nino

Luzern (LU)

Zufferey Laurent

Sion (VS)

# WAS WIRD AUFGEFÜHRT

## Vorrunde

**Blasorchester Baden Wettingen**

▲ <b>Goory – Fantasy</b>	Marco Nussbaumer
▲ <b>Orbit</b>	Sandra Stadler
▲ <b>Sinfonietta Nr. 2</b>	Etienne Crausaz
▲ <b>WARP</b>	Fabian Künzli

## Halbfinal

**Brass Band Emmental**

▲ <b>Occasion</b>	Edward Gregson Novello
▲ <b>Resurgam</b>	Eric Ball Smith
▲ <b>Shine as the light</b>	Peter Graham Salvation Army

**Anschliessend Galakonzert**

**Brass Band Emmental**

**Leitung: Jan Müller**



**Revision,  
Vermietung  
& Verkauf**



**Emil Bolli Jr.**

Sternengasse 5 · 4622 Egerkingen · [www.murbach-musik.ch](http://www.murbach-musik.ch)  
Tel. 062 398 37 57 · E-Mail: [emil.bolli@murbach-musik.ch](mailto:emil.bolli@murbach-musik.ch)



# Final

## Sinfonisches Blasorchester Bern

---

- |                                                        |                           |
|--------------------------------------------------------|---------------------------|
| ▲ Fantasy Variations<br>on a Theme by Niccolò Paganini | James Barnes              |
| ▲ Praise Jerusalem                                     | Alfred Reed               |
| ▲ Memorias de un hombre du Ciudad                      | Luis Serano Alarcon Piles |
- 

## Anschliessend Galakonzert

---

## Sinfonisches Blasorchester Bern

Leitung: Rolf Schumacher

---

**notencafé**  
Die Musikalienhandlung

notencafé GmbH...  
wo kreative Konzertprogramme  
entstehen.

Jetzt Termin für die nächste Musikkommis-sions-Sitzung (auch abends) buchen unter [info@notencafe.ch](mailto:info@notencafe.ch)  
oder 041 240 84 40, [www.notencafe.ch](http://www.notencafe.ch)

# JURY



## Philippe Bach

Philippe Bach wurde 1974 in Saanen, Schweiz, geboren. Philippe Bach gewann zahlreiche Auszeichnungen, u. a. erste Preise am Schweizerischen Dirigentenwettbewerb (1996) und am «International Jesús López Cobos Opera Conducting Competition» (2006). Er ist seit 2011 Generalmusikdirektor der traditionsreichen Meininger Hofkapelle und des Meininger Staatstheaters und seit 2016 Chefdirigent der Kammerphilharmonie Graubünden. Daneben ist er seit 2012 auch Chefdirigent vom Berner Kammerorchester.

Als Gast leitete Philippe Bach u.a. Konzerte mit dem London Philharmonic Orchestra, dem BBC Philharmonic Orchestra, dem Helsinki Philharmonic Orchestra, dem Liverpool Philharmonic Orchestra, dem Tonhalleorchester Zürich, dem Basler Sinfonieorchester, dem Orchestre de chambre de Lausanne, dem Berner Sinfonieorchester, dem Orchestra della Svizzera Italiana, der Kammerphilharmonie Pardubice, der Jenaer Philharmonie, dem Philharmonischen Orchester Stettin und dem Royal Scottish National Orchestra.



## Carlo Balmelli

Der 1969 geborene Tessiner erlangt am Konservatorium in Bern bei Prof. Branimir Slokar 1991 das Lehrdiplom für Posaune und zwei Jahre später den «Höheren Studienausweis». Hier beginnt er 1990 die Ausbildung zum Kapellmeister in der Klasse von Dr. Ewald Körner. 1991 Gründer und Chefdirigent des Orchestra di Fiati della Svizzera Italiana. 1992 übernimmt er die Leitung der Stadtmusik Mendrisio, die er bis heute führt. Seit 2003 ist er der musikalische Leiter der Musikgesellschaft Konkordia Egerkingen und seit 2005 der Stadtharmonie Zürich Oerlikon-Seebach.

Carlo Balmelli engagiert sich daneben in der Nachwuchsförderung so als Leiter des Nationalen Jugendblasorchesters (1995–1997) oder als Musikschulleiter der Musikschule des Conservatorio della Svizzera italiana.

Von 2001 bis 2004 war er Mitglied des Vorstands WASBE Schweiz und ist seit 1998 Mitglied der Musikkommission des Schweizer Blasmusikverbandes.





### Jan de Haan

Jan de Haan wurde im friesischen Warns (NL) geboren. Von 1969 – 1973 studierte er Musikpädagogik, Posaune und Klavier an der Musikpädagogischen Akademie in Leeuwarden. Am Utrechter Konservatorium erwarb er 1976 bei Henk van Lijnschooten sein Abschluss-Diplom im Dirigieren. Er leitete als Gastdirigent zahlreiche Orchester und bereiste mit ihnen nahezu die ganze Welt. Bekannte Orchester, wie das Tokyo Kosei Wind Orchestra, die Desford Colliery Brass Band, die Brighthouse and Rastrick Brass Band, alle vier niederländischen Militärblasorchester, das Frysk Orkest, das Radio Blazerensemble NL sowie das Nationale Jugend-Fanfareorchester der Niederlande standen bereits unter seiner Leitung. Von 1978–1989 war Jan de Haan außerdem Dirigent, Komponist und Arrangeur beim Rundfunk und Fernsehen der Niederlande.

Neben seinen Aktivitäten als Gastdirigent, Komponist und internationalem Jurymitglied war Jan de Haan viele Jahre beim Musikverlag De Haske tätig.



# WETTBEWERBSORCHESTER

## Vorrunde

**Blasorchester  
Baden Wettingen**



## Halbfinal

**Brass Band Emmental**



## Final

**Sinfonisches  
Blasorchester Bern**



Das Blasorchester Baden Wettingen (BBW), unter der Leitung von Christian Noth, spielt mit 50 Musizierenden in Harmoniebesetzung in der Ersten Stärkeklasse. Das Orchester ist bekannt für seine Experimentierfreudigkeit und für aussergewöhnliche Konzertprojekte. So begeisterte zum Beispiel das Orchester 2017 mit dem Werk «Wassermusik – Ein Konzert für Blasorchester und Brunnen» an der Badenfahrt das Publikum.

Das BBW bietet Nachwuchstalenten und Künstlern der Region eine Plattform für solistische Auftritte. Es engagiert sich auch bei der Nachwuchsförderung, insbesondere durch gemeinsames Auftreten mit der Jugendmusik. Das BBW nimmt mit seiner musikalischen Ausrichtung, Besetzung, Direktion und Vision einen wichtigen Platz im kulturellen Umfeld der Region ein.

[www.blasorchester-badenwettingen.ch](http://www.blasorchester-badenwettingen.ch)

Vor 25 Jahre begannen einige EmmentalerInnen zusammen zu musizieren. Rasch entwickelte sich aus dem Brass-Ensemble eine vollständige Brass Band. Nebst den traditionellen Jahres- und Adventskonzerten musiziert die Band immer wieder mit anderen Formationen aus den verschiedenen Bereichen der Musikszene. So durfte sie mit den weltbekannten Solisten Alexandre Dubach, Thomas Rüedi, Steven Mead und Dany Felber auf der Bühne stehen. Die regelmässige Teilnahme am «Schweizerischen Brass Band Wettbewerb» in Montreux führte 2002 zum Sieg in der «1. Klasse». Nach dem 2. Rang im Jahr 2017 gelang der Band im vergangenen Jahr der Sieg in der neuen Stärkeklasse «Elite». Seit 2016 wird sie erfolgreich und umsichtig von Jan Müller geführt.

[www.brassbandemmental.ch](http://www.brassbandemmental.ch)

Das Sinfonische Blasorchester Bern (SIBO) ist ein Höchstklass-Blasorchester, das 1979 vom musikalischen Leiter Rolf Schumacher gegründet wurde. Die 60 Mitglieder des Orchesters sind sehr gute Amateur- oder Berufs-MusikerInnen aus der Region Bern.

Ziele sind die Pflege konzertanter Blasmusik, die Förderung zeitgenössischer Kompositionen und die Teilnahme an Veranstaltungen im In- und Ausland. Regelmässig erhalten SolistInnen aus dem Orchester die Möglichkeit, ihr musikalisches Können unter Beweis zu stellen. Dank Teilnahmen an nationalen und internationalen Veranstaltungen und Wettbewerben geniesst das Orchester eine hohe Anerkennung weit über Bern hinaus. 2019 feiert das SIBO seinen 40. Geburtstag mit einem Jubiläumskonzert im Casino Bern.

[www.sibo.ch](http://www.sibo.ch)



Unsere Arbeit aus Stahl, Metall und Glas prägen den Charakter vieler Industrie-, Gewerbe- und Wohnbauten. Die Liebe zum Detail, solides Handwerk und kreative Lösungen bringen Mehr Wert in Ihren Bau.

MEHR WERT IM INDUSTRIEBEREICH.

wetter-ag.ch



**HARMONISCHE  
KOMMUNIKATION.**

haefligerdruck.ch



KROMER GRUPPE

Unsere kreativen und durchdachten Lösungen treffen in Ihren Prozessen stets den richtigen Ton.

Häfliger Druck AG  
Zentralstrasse 90  
5430 Wettingen  
Schweiz  
Telefon +41 56 437 88 88  
Fax +41 56 437 88 99  
admin@haefligerdruck.ch

## Kino Sterk App & Moviecard Das Gesamtpaket für Ihr Kinoerlebnis!

Schlange stehen war gestern,  
mit dem neuen Traumpaar direkt in den Kinosaal.

Ab sofort können Sie mit online gekauften Tickets (E-Ticket oder Moviecard) direkt in den Kinosaal.

Das Anstehen an der Kasse entfällt. Dazu empfehlen wir Ihnen unsere Kino-App. In Verbindung mit der Moviecard profitieren Sie zusätzlich von vergünstigten Tickets.

Weitere Informationen erhalten Sie bei unserem Kassenpersonal und online unter [www.sterk.ch](http://www.sterk.ch).



Bonnie & Clyde • Thelma & Louise • Rick & Ilsa • Vincent & Jules • Johnny & Baby • Danny & Sandy • Princess Leia & Han Solo • Rhett & Scarlett • Jake & Elwood • Jack & Rose • Belle & Beast • Sam & Annie • Jesse & Celine • Anthony & Cleopatra • Oliver & Jenny • Will & Viola • Kino Sterk App & Moviecard • Alvy & Annie • Denys & Karen • Zack & Paula • Patrick & Kat • Isaac & Mary Satine • Christian • Westley & Buttercup • Carrie & Mr. Big • Lucky & Penny • Romeo & Juliet • Lady Sarah & Drover • William & Anna • Edward & Kim • Rocky & Adrian • Mickey & Mallory • Jack & Karen • Jack & Annie • Lara & Yuri • Princess Fiona & Shrek • Loretta & Ronny • Tony & Maria • Ennis & Jack • Robert & Francesca • Edward & Vivian • Allen & Madison • Edward & Bella • Toulah & Ian • Harry & Sally • Phil & Rita • Holly & Jerry • Savannah & John • Sam & Molly • Forrest & Jenny • Inman & Ada • Bill & The Bride • Terence & Bud • Stan & Laurel

# EHEMALIGE PREISTRÄGER



2016  
Sandro Blank



2013  
David McVeigh



2010  
Yibin Seow



2006  
Michael Bach



2006  
Vincent Baroni



2003  
Jean-François Bobillier



1999  
Reto Näf



1996  
Philippe Bach



1993  
Baldur Brönnimann

Mit finanzieller Unterstützung von:



SWISS BRASS

Josef Margrit Killer-Schmidli Stiftung

ERNST GÖHNER STIFTUNG





SCHWEIZERISCHER  
DIRIGENTENWETTBEWERB

Partner:



Schweizer Blasmusik-  
Dirigentenverband (BDV)



BLASORCHESTER  
BADEN WETTINGEN

Schweizer Blasmusikverband  
Association suisse des musiques  
Associazione bandiste svizzere  
União svizra da música

